

Halbe Flasche 8 Ngr. **Voorhof-geest.** Ganze Flasche 15 Ngr.



Diese Erfindung des **Dr. van der Lund** zu Leyden erregt ungeheures Aufsehen und hat die grösste Anerkennung gefunden, indem dieser **Voorhof-geest** alles leistet, was bis jetzt unmöglich schien. Nach Gebrauch dieser **Haar-Essenz** hört, durch die Wiederbelebung der Haarwurzeln, das **Ausfallen der Haare sofort auf** und **befördert das Wachstum derselben auf ungläubliche Weise.** Auf völlig kahlen Stellen erzeugt er **volles neues Haar**, bei jungen Leuten binnen wenigen Monaten **einen vollständigen Bart.**

Alleiniges Hauptdepot bei:
Theodor Pitzmann, Neumarkt.
Niederlage: Markt, Bühnen Nr. 35.

Tinte

als: **Mixarin-, Universal-, Anil-, gute schwarze und engl. Stahlfeder-, deutsche und engl. Copir-, gute blaue, rothe und feinste französische Carmintinte, Siegellack, Oblaten, Brieffreicher, weiße Kreide in Papier, Bleistifte, Radir- und Bleistiftgummi, Zeichenstift, Stahlfedern und Halter, Lineale, Pinirmaschinen, Federkasten** etc. empfiehlt **F. W. Sturm,** Grimma'sche Straße 31.

Echt Pariser genähte Corsetten, vorzüglich schöne Façons, so wie

Corsetten ohne Naht

empfehlen in **dauerhafter Waare** und großer Auswahl zu bekannten billigen Preisen

Rudolph Taenzer (Markt Nr. 12, Engel-Apothek.)

Zu Cotillon-Geschenken

sehr empfehlend und preiswürdig „**Schlachtdenkmünzen** mit befestigter **Nadel**“ bei

Clemens Jäckel, Markt Nr. 8, Eingang der Hainstraße.

Englische Filz-Hüte

für **Damen und Mädchen**

in ausgezeichnet schöner Qualität empfiehlt

Chr. Gottfr. Böhne sen., Grimma'sche Strasse, Selliers Hof.

Schwarze Schleier, Pellerinen Kragen, gestickte Röcke, Einsätze, Ansätze, echte Spitzen, Tüll- und Jaconet-Stickerelen

empfehlen zu **äußerst billigen Preisen**
D. F. Stözel Sohn, Katharinenstraße Nr. 3.

Filzhüte für Damen, garnirt u. ungarnt, so wie **Modernistren, Waschen und Färben** getragener Filzhüte empfiehlt **W. Beckmann,** Markt 8, 1 Etage, Salzgäßchen 5.

Hutfaçons, Drath und Drathband,

en gros u. en detail. **W. Beckmann,** Markt 8, 1. Etage, Salzgäßchen 5.

Gummischuhe bester Qualität.

W. Beckmann, Salzgäßchen Nr. 5.

Strohsohlen in allen Größen, en gros u. en detail. **W. Beckmann,** Markt 8, 1. Etage, Salzgäßchen 5.

Gut-Abgraffen

sind wieder in **größter Auswahl** und ganz neuen Mustern vorrätzig bei

Rudolph Ebert, 9, Thomasgäßchen 9.

Lampendochte

zu **Petroleum-** und allen Arten von Lampen, ausgezeichnet hellbrennend, empfiehlt

Rudolph Ebert, 9, Thomasgäßchen 9.

Eine Partie

weißwollene Damen-Höcke

Duzend 10 fl , Stück 1 fl

empfehlen **C. W. Fischer,** Schützenstraße Nr. 15, Fürfürst's Haus.

Buckskin-Handschuhe, Glacé-Handschuhe

für **Damen, Herren und Kinder** empfiehlt in großer Auswahl **A. Enders,** Bühnengewölbe Nr. 19.

Rein leinene Taschentücher werden in einzelnen Duzenden zu **Fabrikpreisen** abgelassen
Reichstraße Nr. 38.

Zuschube beste Qualität

Hôtel de Pologne Gewölbe 112.

Rapuzen in Seide und Wolle

Hôtel de Pologne Gewölbe 112.

Beste Gummischuhe

zu **billigstem Preise** bei **H. Meltzer.**

Wiener Stearinkerzen

aus der **Fabrik der Herren Anton Simmelbauer & Comp.,** die in **Qualität** alle andern bisher producirten Stearinkerzen weit übertreffen, empfiehlt

Oscar Maune,

Thomasgäßchen.

Petroleum (Erdöl), Photo-gène Ia, Solaröl Ia

empfehlen billigt

in **Ballons** und **ausgewogen**

Gustav Ullrich, Zeiger Straße Nr. 49.

Stearin- und Paraffinkerzen

im **Ganzen** und **Einzelnen,** **Patentwagensett** in **Schachteln** billigt bei

Gustav Ullrich, Zeiger Straße 49.

Echt Herrnhuter Pfeffermünzküchel

in **Schachteln à 2 und 4 fl** und **ausgewogen** empfiehlt das **Haupt-Depot** für **Leipzig.**

Gustav Ullrich, Zeiger Straße 49.

Raffinirtes Rüböl

à **Kanne 8 fl , à E 46 S , à **Str. 14 $\frac{3}{4}$ fl .****

Centralhalle. **Otto Wagenknecht.**

Verkauf von Bauplätzen.

Neun an der **Zeiger** und **Sidonienstraße** hier gelegene **Bauparzellen** von je circa **3—4000 \square Ellen,** mit **freier Aussicht** nach allen Seiten und an **Gartenanlagen** grenzend, sollen durch mich unter **sehr vortheilhaften Bedingungen,** insbesondere **ohne Beitrag zu Schleusen-, Trottoir- und Straßen-Anlagen** verkauft werden.

Verkaufsbedingungen, so wie der **Parcellirungs-Plan** liegen auf meiner **Expedition** zur **Sicht** bereit.

Leipzig, 2. November 1863.

Dr. Brandt, Brühl 74.

Eine ländliche Besitzung

in **Böhlitz-Chrenberg** gelegen, soll wegen **anderem Ankauf** des **Besizers** verkauft werden. — Dieselbe besteht in **zwei herrschaftlich eingerichteten Wohnhäusern** nebst **Wagenremise, Schuppen, Scheune, Pferde-, Kuh- und Schweineställen** und **6 Ader Areal** Garten, **Feld** und **Wiese,** wovon der **eine Ader große Bier-, Gemüse- und Obgart** mit mehreren **Frühbeeten** längs des **Flusses** ebenso **angenehm** als **nutzbringend** gelegen ist. — Nähere **Auskunft** erteilt **Herr Boldmar Dieze** hier, **Gerberstraße 61.**